

Frühstück ohne Grenzen

Das Altstadt-Bistro „Aurum“ lockt mit großer Auswahl

Was gibt es Schöneres als ein ausgedehntes Frühstück vor dem Stadtbummel oder dem Nachmittagsdienst? Der Kurier besucht eine Reihe von Restaurants, Bistros und Kneipen in der Wiesbadener Innenstadt und wird deren Frühstücksangebot unter die Lupe nehmen. Jeden Freitag wollen wir von nun an eine Lokalität vorstellen. Den Auftakt macht heute das „Aurum“ in der Goldgasse.

Richtig heimelig mutet das Bistro „Aurum“ in der Goldgasse an: umringt von liebevoll gestalteter Dekoration, derzeit zieren Weihnachtssterne und kleine Birnchen das Lokal im Ethno-Stil, sitzt man gemütlich an Bistrotischen und hat die Qual der Wahl. Acht Frühstücksvarianten lachen den Gast hier an – vom „kleinen Französischen“ mit Milchkaffee, Croissant, Butter und Marmelade für 4 Euro bis hin zur

Luxusausgabe „Duo“ für 22 Euro. Dann biegt sich allerdings schon fast der Tisch und zwei sehr Hungrige müssen sich schon mindestens daran laben, denn es gibt Käse, Schinken, Salami, Lachs, Kräuterquark, zwei Croissants, Brötchen, Baguette, zwei gekochte



Guten Morgen

Eier, zwei Glas frisch gepressten Orangensaft und zwei heiße Getränke nach Wahl. Wer's gern ein wenig ausgefallen mag, dem sei das „orientalische Frühstück“ mit gebackenen Eiern und türkischer Wurst,

Schafskäse, Tomaten, Paprika und zum Schluss ein Mokka empfohlen (8,30 Euro).

Wir haben uns für das Frühstück Nummer 2 mit einem knackigen Vollkornbrötchen, reichlich frischem Baguette, einem zarten Croissant, Butter, schmackhafter Konfitüre sowie einer bunten Auswahl an Käse und Salami entschieden (sieben Euro). Das reichhaltige Angebot inklusive frischem Obst reicht locker für zwei Frühstücker, dazu ordern wir noch eine Jumbotasse würzigen Milchkaffees (4,10 Euro) und aus der umfangreichen Tee-Auswahl ein Kännchen für 4 Euro. Beides wird als nette Geste obligatorisch mit einem chinesischen Glückskeks serviert, das hebt doch gleich die Laune. Wem das nicht genug ist, der kann auch alles noch extra bestellen – vom Rührei über Lachs und Brötchen bis hin zum Sekt oder O-Saft. Für die Frühstückslektüre liegen



Im „Aurum“ in der Goldgasse kann man schon am Morgen gemütlich schlemmen. Foto: RMB/Windolf

der „Kurier“ sowie diverse andere Zeitungen und Zeitschriften zur Selbstbedienung aus. Und das Schöne daran: im „Aurum“ kann man von 9 Uhr an den ganzen Tag über frühstücken – solange es Brot und

Brötchen gibt. Die Bedienung ist freundlich und flink, für Kinder gibt es zwar kein besonderes Angebot, doch ab dem Frühjahr sitzt man bei entsprechenden Temperaturen eh am liebsten „auf der Gass“, schaut

dem Altstadt-Treiben zu und dann können die Kleinen unbeschwert herumtollen. (bra)

i Aurum: Goldgasse 16, Telefon 0611 / 30 28 80; täglich 9-1 Uhr, Fr+Sa bis 2 Uhr.

Frühstück im Tes

Preis/Leistung



Service



Atmosphäre



Speisekarte



Getränkeangebot



Kinderfreundlichkeit



Wertung: 5 = Super; 4 = gut; 3 = befriedigend; 2 = mäßig; 1 = schlecht

Fazit:

Der Milchkaffee ist lecker, das Angebot reichhaltig, das Ganze in gemütlicher Atmosphäre – was will man mehr?